

A photograph of a wild boar family in a forest. An adult boar is on the left, and several piglets are scattered around a large tree stump in the center. The background is a dense forest with green foliage.

**Fortbildung  
im Saufang für  
Hunting4future**

# Inhalt der Fortbildung im Saufang

1. Allgemeinwissen zu Fang und Falle
2. Sachkunde des Jägers
3. Zweck des Saufangs
4. Unterschiede im Saufang
5. Erschwernisse für den Saufang
6. Anlage eines „Sonneberger Saufangs“ als universell einsetzbarer Saufang
7. Kirren, Beobachten und Fangen der Sauen
8. Erlegen der Sauen im Fang
9. Versorgen erlegter Sauen und Reinigen des Fangs
10. Antrag zur Anlage von Saufängen
11. Hinweise für die untere Jagdbehörde zum Genehmigen des Antrags
12. Kosten, Leihe, Erwerb, Erfahrungsaustausch
  
13. Besichtigen des „Sonnebergers Saufang“ – Erlegen von Sauen

# Wer kommt (bundesweit) zu uns?

- Jäger
- Amtstierärzte
- Förster
- Mitarbeiter der Jagdbehörden
- Mitarbeiter der Nationalparke
- Landwirte und Vorsitzende der Agrargenossenschaften
- Vertreter der Jagdverbände
- Vertreter der Grundeigentümer- und Landnutzerverbände
- Vertreter der Ministerien und Landesämter für Jagdwesen, Landwirtschaft, Tier- und Verbraucherschutz
- von der ASP-Betroffene (z. B. aus Sachsen und Brandenburg)
- Interessierte
- Presse

# Saufang ist für Jäger oder Dritte:

- ein Massen-Mord bzw. eine „Riesen-Sauerei“
- ein „Ausrotten“ der schwarzen Rotten
- eine Wiederholen grausamer Taten am Schwarzwild
- ein Verstoßen gegen Weidgerechtigkeit bzw. Tierschutz und Jagdethik
  
- ein Neuland
- eine alte Jagdmethode
- eine Möglichkeit zum Lösen ihrer Probleme
- eine Notwendigkeit
  
- eine interessante, abwechslungsreiche und äußerst weidgerechte Jagdmethode

# Methodik zum Ankern im Hirn bzw. zur „Hirnwäsche“

- Wir sind zu zweit und halten den 6-stündigen Lehrgang gemeinsam.
- Wir führen Dialog zu meiner und deiner Lage (über Fragen und Antworten).
- Wir präsentieren Gegenstände und Geräte, Mittel und Gerüche sowie Bilder und Filme.
- Wir üben den den Einbau der Fangklappe und der verschiedenen Auslöser, das Scharfstellen des Fangs und Auslösen sowie das Erlegen einer Sau im Fang mit scharfem Schuss.
- Wir werten aus den Schusskanal, die Fragen und Hinweise, den Lehrgang...
- Wir gewähren Hilfe im Nachgang (z. B. über Skript, Email, Telefon, Besuch).

**Worin unterscheiden  
sich **Fang** und **Falle**?**

# Allgemeinwissen zu Fang und Falle

Art	Fang	Falle
Ziel	Beute soll ohne Schäden sein.	Beute kann beschädigt sein.
Ergebnis	„ <b>Gefangene</b> “ möglichst ohne Verletzungen	„ <b>Gefallene</b> “ mit leichten, schweren und sogar tödlichen Verletzungen
Tierwelt	Raubtier trägt seine Jungen im <b>Fang</b> .	Raubtier über <b>fällt</b> andere Tiere.
Anlage	Saufang, <b>Fang</b> bunker, <b>Fang</b> kiste, <b>Fang</b> gatter, <b>Fang</b> korral, <b>Fang</b> netz	<b>Fall</b> grube u. mit Spießen, <b>Fall</b> strick, <b>Fall</b> tür, <b>Fall</b> stein oder -platte, <b>Fall</b> speer, <b>Fall</b> netz, (Tot)Schlag <b>fallen</b> (u. a. Tellereisen, Schwanenhals, Eiabzugseisen)
zum Teil mit	<b>Fang</b> klappe oder Zuzug	<b>Fall</b> tür oder -tor
Jagd Art	Fangjagd	Fallenjagd

# Saufänge werden nach der Anlage unterschieden in:

## 1. Blickoffene Fänge

z. B. Stabgitter- und Drahtgitter-Fang

## 2. Blickdichte Fänge

z. B. Brett-, Palisaden-, Mauer- und Beton-Fänge

und diese zwei Anlage-Arten nach Größe und Form in Kasten, Zelle und Korral.



# Eberswalder Kleinfang



# Eberswalder Kleinfang

Schließen des  
Fangs ist so  
nicht möglich!



# Eberswalder Kleinfang mit Anbau



**Das ist  
derselbe  
Saufang am  
10.02.2021.**





# Saufang in Branden- burg



**In Belgien  
sind an den  
Eingängen  
leichte und  
relativ kleine  
Fangklappen  
mit  
Seitenschutz  
gegen  
Aufhebeln  
der Klappe.**



## Anlage des „Sonneberger Saufang“



## Diskussion

- Standort
- Zaunhöhe und Gitterweite
- Verhindern des Entweichens
- Gefahr des Verletzens
- Größe und Form
- Tarnen
- Futter und Lockmittel
- Beobachten und Auslösen
- Fangen und Erlegen
- Versorgen und Reinigen



## Wahl des Standorts

1. abgelegen  
(vom Weg)
2. guter  
GSM-Funk
3. leicht zu  
erreichen
4. vorhandene  
Sauwechsel



## Anlage des Fangs

Freischneiden

Einsetzen der  
Fangklappe



## Anlage des Fangs

Aufstellen der  
Stahlgittermatten

Einschlagen der Pfähle  
(2,6 m lang)

Anbringen der  
Stahlgittermatten  
(2 m Höhe,  
Gitterweite 9 x 12 cm)



## Anlage des Fangs

Ausgleichen von  
Unebenheiten im  
Gelände



## Anlage des Fangs

Verschrauben der  
Gittermatten mit  
Seilklemmen

Festmachen der  
Gitter im Boden  
durch Eingraben  
oder Erdanker

Entfernen von  
hineinragenden  
Spitzen oder Ästen



## Anlage des Fangs

**Prüfe die Stabilität!**



**Blick von Innen**

**ovale Form bzw.  
Tropfenform auf  
die Klappe  
zulaufend**

**Ein Seitenschutz  
an der Fangklappe  
zum Verhindern  
des Aufhebelns ist  
nicht erforderlich.**



**Größe ca. 30 m<sup>2</sup>**

**Mindestabstand  
von der Fangklappe  
zur Hauptkirre bzw.  
zum Selbstauslöser  
ist ca. 7 m**

## Anlage des Fangs

Verblenden möglich, aber  
nicht erforderlich - **Rost**  
**ist die beste Tarnfarbe.**





Bitte genau  
hinsehen!



**Noch  
genauer  
hinsehen!**



**Uhrzeit und  
Tagesbeginn  
beachten!**



**Frischlinge  
haben  
unter-  
schiedliche  
Größe!**



# Fangen und Erlegen

Einmarsch der Sauen



# Fangen und Erlegen

Kontrolle der Rotte!



## Erlegen

Anführer der  
Sauen stellt  
sich dem  
Schützen  
frontal.

**Schieß!**



SEISSIGER  
WILDKAMERA®

M

30/06/2020 00:10:54

● 016°C



## Erlegen

Sauen kreisen  
nach dem  
ersten Schuss  
und suchen  
Schutz beim  
Anführer.

Warte bis  
wieder eine  
passend  
steht!





## Erlegen

Sauen  
kreisen  
nach jedem  
Schuss.

Warte  
bis wieder  
eine passend  
steht.



## Erlegen

Es wiederholt  
sich alles.

Bleibst du  
ruhig, sind die  
Sauen bis zum  
Ende ruhig.

**Ruhe  
bewahren!**



Das Erlegen  
geht ohne  
das  
Auslösen  
von Panik  
zu Ende.



# Was haben wir heute besprochen oder nur angerissen?

1. Allgemeinwissen zu Fang und Falle
2. Sachkunde des Jägers
3. Zweck des Saufangs
4. Unterschiede im Saufang und der Erschwernisse für den Saufang
5. Anlage eines „Sonneberger Saufangs“ als universell einsetzbarer Saufang
6. Kirren, Beobachten und Fangen der Sauen (u. a. Kirr-Material, Wildkamera, Daten- und Tierschutz, vier verschiedene Auslöser, Funktion der Fangklappe)  
Umgang mit Fehlfängen und ungebetenen Besuchern
7. Erlegen der Sauen im Fang
8. Versorgen erlegter Sauen und Reinigen des Fangs
9. Antrag zur Anlage von Saufängen
10. Hinweise für die untere Jagdbehörde zum Genehmigen des Antrags
11. Kosten, Leihe, Erwerb, Erfahrungsaustausch
12. Besichtigen des „Sonnebergers Saufang“ – Erlegen von Sauen

# Anmelden zu Lehrgängen bitte über das

Schwarzwild-Kompetenzzentrum Thüringen

Alfred-Hess-Straße 8 in 99094 Erfurt

Tel.: 0361 2625 3600

<https://schwarzwild-kompetenzzentrum.de/>